

3 CLUB
NEWS
2013

märklin INSIDER



Exklusiv für Clubmitglieder

BR 45 mit sieben Güterwagen:
Deutschlands Allerstärkste in H0

- Überblick: Sondermodelle für Jubilare
- Poster: Alle Clubwagen in Spur Z
- Reportage: Der Tag der langen Gleise

Inhalt

Ausgabe 03/2013



Detail

News: Trends Intermodellbau/Jahres-DVD 2013 – Teil 1/Sonderfahrt zur IMA Göppingen	4
Insider-Clubmodell 2013: Die wuchtige BR 45 in H0	6
Märklin Kids Club: Der witzige Jahreswagen 2013	10
20 Jahre Club: Alle Jahreswagen in Spur Z	12



Gigantisch: die BR 45 als weiteres exklusives Clubmodell 2013.

17



Stahlblaue BR 05: Jubiläumsmodell nur für 20-jährige Insider.



Szene

Porträt: Insider-Familie Exner auf Clubreise durch die Schweiz – ein Erlebnis mit hohem Erinnerungswert	14
Exklusiv: Jubiläumsmodelle für treue Clubmitglieder – nützliche Funktionsmodelle, pfeifige Wagen und tolle Loks	17
Aktion: Der MIST 72 und sein öffentlicher Langzugtag	20



Service

Informationstreffpunkte: Tipps aus erster Hand – die Veranstaltungstermine der Digital-Infotage	22
Kooperationspartner: Ausflugsspaß in der Südtiroler Eisenbahnwelt Rabland bei Meran und der Museumsbahn Schönheide	23
Editorial	3

23



Neuer Clubpartner: erlebnisreiche Museumsbahn Schönheide.

Impressum

Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Str. 55–57
73033 Göppingen, Deutschland

Märklin-Insider-Club

Silvia Römpf (verantwortlich)

Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner (Chefredakteur),
Lars Harnisch, Rochus Rademacher, Stefanie Hirrlé

Gestaltung

Gerhard Baumann GmbH & Co. KG

Fotos

Soweit nicht anders angegeben: Märklin-Insider
Titel: H. Seehuber

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

D 198464 – 03 2013 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider-Clubmitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

In der Club-Aussendung 03/2013 finden Sie folgende Beilagen: Märklin-Insider-News 03/2013, Märklin Magazin 03/2013, Jahres-DVD 2013 (Teil 1), Prospekt Sommerneuheiten 2013, Bestellcoupon für: Clubmodell BR 45 und Güterwagen-Set, Jahreswagen Kids Club, Katalog 2013/2014.



Clubjubiläum: Jahreswagen in Spur Z.

Liebe Insider,

mit einem imposanten Modell-Highlight feiern wir die Halbzeit unseres Clubjubiläumsjahres: Als weiteres Exklusivmodell 2013 produziert Märklin für Clubmitglieder die grandiose BR 45 mit Neubaukessel in H0 – ein bahnhistorisches Denkmal erster Güte, ist sie doch die stärkste Dampflokomotive, die jemals in Deutschland gebaut wurde. Damit die Gigantin ihrem Ruf gerecht wird, steht gleich noch ein passendes Set mit sieben verschiedenen Güterwagen parat. Und für die Anhänger der Spur Z lässt die aktuelle Ausgabe mit einem Poster die Clubwagen aus 20 Jahren Revue passieren. Zudem schauen wir uns noch den Jahreswagen des Märklin Kids Club sowie neue Werbemodelle an und schließen die Schau mit unseren Jubiläumsmodellen für besonders langjährige Mitglieder.

Natürlich schöpfen wir auch aus dem vollen Clubleben: Ein Märklinisten-Ehepaar berichtet von seiner erlebnisreichen Clubreise in die Schweiz und der Stammtisch MIST 72 von seinem erfolgreichen Tag der langen Gleise – das öffentliche Fahrvergnügen beweist einmal mehr die Faszination der Märklin-Welt. Im Serviceteil dieser Ausgabe erwarten Sie die Termine der Digital-Infotage und Kurzporträts von neuen Kooperationspartnern. Zum guten Schluss wecken wir noch die Vorfreude auf das Topereignis des Jahres: Vom 13. bis 15. September trifft sich nämlich die ganze Modellbahnwelt zur 30. IMA in Göppingen. Viel Spaß beim Lesen der Clubnews wünscht Ihnen

Ihr Insider-Clubteam

Ihre Servicenummern

Kundenbetreuung

Clubhotline

Telefonisch Montag–Freitag
von 10.00–18.30 Uhr
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 13
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-3 08
E-Mail: insider-club@maerklin.com

Fragen zur Technik, zu Reparaturen und Ersatzteilen / Reklamationen

Telefonisch Montag–Freitag
von 10.00–18.30 Uhr
Telefon **Inland**: 0 90 01/6 08-2 22
(49 Cent pro Minute aus dem deutschen
Festnetz, Mobiltarife abweichend)
Telefon **Ausland**: +49 (0) 71 61/6 08-2 22
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-2 25
E-Mail: service@maerklin.de

Internet

www.maerklin.de
club.maerklin.de

Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue
Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir
Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag
bei der Post reicht leider nicht aus.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Sprachlos: Mit großen Augen und Objektiven bestaunten Modellbahner den Märklin-Messestand in Dortmund.

Messtrends Intermodellbau Dortmund

Starke Modelle begeistern

Clubmitglieder wurden mit einem Messepräsent (unten) und der Jubiläumsvitrine (oben rechts) begrüßt – Jubilare mit 20-jähriger Mitgliedschaft zusätzlich mit einem Prosecco zum Anstoßen.

Tolle Modellneuheiten, feine Anlagen und Modellbahner ohne Zahl – der Märklin-Stand auf der Intermodellbau 2013 in Dortmund war wieder Anlaufstelle Nummer eins für viele der 88.000 Messebesucher. Kein Wunder: Die Modelleisenbahn hat sich nach Besucherumfragen als der absolute Publikumsliebbling erwiesen – und Märklin steht eben für Modelleisenbahn. Das Clubteam begrüßte die Clubmitglieder persönlich; als Messepräsent

erhielten die Insider ein sportliches Cap mit Märklin-Insider-Schriftzug. Mitglieder mit vollendeter 20-jähriger Clubmitgliedschaft erhielten außerdem einen Prosecco mit „Jubiläumsetikett“. Auf das 20-jährige Clubjubiläum machte

eine Vitrine mit einigen besonders herausragenden Clubmodellen, wie dem „Big Boy“ oder dem „Senator“, aufmerksam.

Viele Kinder mit Eltern, Schulklassen und Jugendliche begeisterten sich an der großen Märklin-H0-Anlage und informierten sich über die breite Märklin my world-Produktpalette. „Die Spielfläche am Stand war gut besucht und die Verweildauer von Eltern mit Kindern betrug durchaus oft eine halbe Stunde“, berichtet Eric-Michael Peschel, Leiter Event-Marketing Märklin. „Kinder interessieren sich wieder mehr für Modelleisenbahnen.“ Dazu tragen auch Weltrekorde bei: Bestaunt wurde am Märklin-Stand der 15 Millimeter kleine Z-Weihnachtsbaum als winzigstes Exponat der Messe, präsentiert von Trainini-Redakteur Holger Späing vom Dortmunder Insider-Stammtisch.

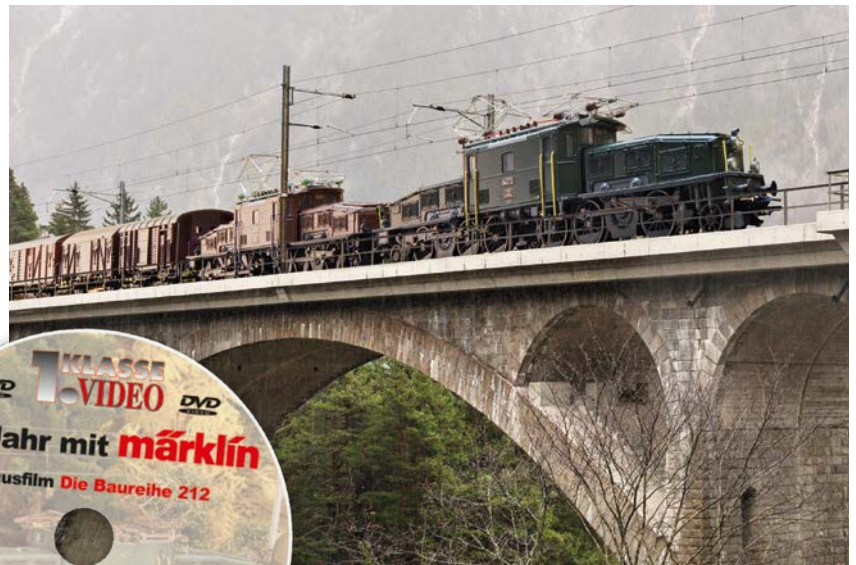
Fotos: Intermodellbau, Kötze, PW



Jahres-DVD Teil 1

Sichtbares Vergnügen

20 Jahre Insider, Produkt-Highlights und Modellbahntrends: Der erste Teil der Jahres-DVD 2013 „Ein Jahr mit Märklin“ bietet wieder Sehvergnügen und Top-Informationen aus dem Club, der Welt der Modelleisenbahn und der Vorbilder. Auf die Clubmitglieder warten Berichte über das „Krokodil“ in Erstfeld (Ce 6/8 II 14270) und über die aktuellen H0-Modelle von Märklin. Anlagenliebhaber können sich auf zwei Geschichten freuen: Die Lippstädter Eisenbahnfreunde zeigen ihre prächtige Clubanlage und das Aviation-Museum in San Francisco präsentiert seine historische Spur-0-Anlage. Natürlich dürfen auf der Jahres-DVD Teil 1 auch Tipps nicht fehlen. So erläutert ein Filmbericht die Alterung eines V 100-Modells, das gleich opulent mit Fahrscenen präsentiert wird. Selbstverständlich kommt auch der Club nicht zu kurz – schließlich feiert er 2013 sein 20-jähriges Jubiläum. Dazu ist das Film-Team zu Gast bei zwei Clubgründungsmitgliedern, es sind Ausschnitte aus dem ersten Clubfilm zu sehen und es fahren zwei exklusive Sondermodelle vor das Objektiv: die riesige H0-Dampflokomotive der Baureihe 53.0 als Jubiläumsmodell sowie die schmucke BR 05, die allen Clubmitgliedern mit 20 vollendeten Jahren Mitgliedschaft vorbehalten ist. Die Jahres-DVD Teil 1 liegt der aktuellen Aussendung bei. Das passende Cover zur DVD steht für Sie im Clubbereich unter club.maerklin.de zum Download bereit.



Modell oder Vorbild? Das Feature über die beiden „Krokodile“ auf der Jahres-DVD Teil 1 schafft Klarheit.

Reisen leider abgesagt

Die geplanten Märklin-Reisen 2013 nach Skandinavien zur Erzbahn und zum Musical „Starlight Express“ nach Bochum mussten leider abgesagt werden. Grund ist die zu geringe Anzahl an Registrierungen und somit konnte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden. Bei allen interessierten Clubmitgliedern bedanken wir uns an dieser Stelle und bitten um Verständnis. Wer jedoch den „Starlight Express“ genießen möchte, hat als Clubmitglied immer Vorfahrt: Clubmitglieder erhalten bei Nennung der PIN 123953 eine Ermäßigung von zehn Prozent auf den Nettokartenwert der Tickets. Tickets und Infos erhalten Sie unter +49 (0)2 11/7 34 41 20.

Foto: MIGA Augsburg



Starkes Stück: Die V 200 RTS bespannt den Sonderzug zur IMA Göppingen.

Ab Augsburg zur IMA Göppingen 2013 Sonderfahrt mit der V 200

Standesgemäße Anfahrt zur 30. Internationalen Modellbahnausstellung (13. bis 15. September 2013) in Göppingen: Am 15. September fährt ein Sonderzug mit einer V 200 zwischen 7.00 und 7.30 Uhr vom Augsburg Hbf nach Göppingen Hbf ab – zurück in Augsburg ist der Zug um ca. 19.30 Uhr. Der Preis beträgt 29,50 Euro. Karten über MIGA Augsburg (www.miga-augsburg.de), Augsburger Lokschnuppen (www.augsburger-lokschnuppen.de) und Schweickhardt Eisenbahn (www.modelleisenbahn.de).



Star-Ensemble: Als weiteres Clubmodell 2013 trumpft die gigantische BR 45 mit besonders filigraner Metallkonstruktion auf. Die ebenfalls exklusiven sieben zeitgenössischen Güterwagen unterstreichen die Wirkung von Deutschlands stärkster Dampflokomotive.

Exklusiv für Insider: die Güterzuglok BR 45 als einmalige Serie

Einfach die Allerstärkste

Mit einer Leistung von 3.020 PS stellen die Maschinen der Baureihe 45 alles in den Schatten: Sie sind die kraftvollsten deutschen Dampflokomotiven. Exklusiv für Insider legt Märklin nun die 45 010 mit Neubau-Hochleistungskessel im Betriebszustand um 1965 in einmaliger Serie auf – samt einer Packung mit zeittypischen Güterwagen.

„Die Baureihe 45 ist als stärkste deutsche Dampflokomotive bahnhistorisch ein herausragendes Denkmal“, begründet Karl-Heinz Gräßle, Produktmanager Märklin, die Krönung der 45 010 als zweites Insider-Modell 2013. „In der DB-Ausführung mit Neubaukessel ist die BR 45 zudem erstmals im Märklin-Programm vertreten.“ Obendrein werde ein Unikat gewürdigt: „Von der Baureihe hat lediglich die 45 010 im DB Museum Nürnberg überlebt.“ Und das nur knapp: Im Oktober 2005 wird die Muse-

umslokomotive bei einem Brand schwer beschädigt. Doch aufgrund der signifikanten Bedeutung ist die 45 010 seit 2012 wieder aufgearbeitet. Entwickelt wurde die Baureihe mit Dreizylinder-Triebwerk in der „Henschelwerk“ in Kassel. In den 1930er-Jahren stiegen die Lasten bei Güterzügen gewaltig an und es bestand dringender Bedarf an kraftvollen, schnellen Dampflokomotiven für den Eilgüter-Zugdienst. „Bei der Beratung des Ausschusses für Lokomotiven vom 23. bis zum 25. Mai 1934 in Wernigerode wurde deshalb

Bestellhinweis

Die H0-Güterzuglok der Baureihe 45 (Art. 37455) und das dazu passende siebenteilige Güterwagen-Set (Art. 46081) werden 2013 in einer einmaligen Serie exklusiv für Insider gefertigt. Jedes Clubmitglied kann mit dem beiliegenden Bestellschein über den Märklin-MHI-Händler je ein Exemplar der Exklusivmodelle bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Clubbestellscheine nicht übertragbar sind. Bestellschluss ist der 31. Juli 2013. Voraussichtlicher Lieferbeginn: ab 4. Quartal 2013. Zum Jahresende wird den Bestellern des Lokmodells ein personalisiertes Echtheitszertifikat direkt zugesendet.



Letzte der Baureihe: Anders als die Museumslok besitzt das Modell der 45 010 ein Dreilicht-Spitzensignal. Märklin hat die schwere Güterzug-Dampflok im Betriebszustand um 1965 umgesetzt.

über eine fünffach gekuppelte Güterzuglok für eine Höchstgeschwindigkeit von 90 Kilometern pro Stunde beraten – und das wurde letztlich die BR 45“, berichtet Dr. Andreas Rantzsch, Dokumentar im Hause Märklin. Henschel baute von 1936 bis 1940 28 Exemplare der Baureihe 45. Die Loks strahlten nicht nur mit 25,64 Metern Länge über Puffer Mächtigkeit aus: Ihre Verdampfungsheizfläche (310 Quadratmeter; m²) übertraf bei Weitem die Vergleichswerte des „Jumbo“ BR 44 (238 m²) und des Einheitsmaschinenklassikers BR 50 (177 m²). Die Deutsche Bundesbahn übernimmt 27 Loks der Baureihe, die allerdings unter massiven Kesselschäden durch Materialermüdung leiden. So werden zehn Maschinen – darunter die 45 010 – ab 1950 mit Stehkesseln oder neuen Kesseln mit Verbrennungskammer und mechanischer Rostbeschickung aufgerüstet. Versuchsfahrten belegen, dass der Neubaukessel der Baureihe 45 unglaubliche 22 Tonnen Dampf pro Stunde erzeugt: Bei einer Geschwindig-

keit von 60 Stundenkilometern wird eine Leistung von über 3.000 PS erbracht.

Die Nachkriegsgeschichte der 45er-Baureihe war uneinheitlich, wie Bahnhistoriker Dr. Andreas Rantzsch ausführt: „Es gab ein bisschen Bedarf an Bremsloks und ein bisschen Bedarf an einer starken Güterzuglok. So sind einige 45er im Zugdienst beim Bw Würzburg gelaufen – gerade die Umbauloks waren Planloks. Zum Winterfahrplan 1955/56 endeten die Würzburger Einsätze. Dann griff das Bundesbahn-Zentralamt Minden bei den umgebauten Loks zu.“ Das BZA benötigte Bremsloks für die Erprobung neuer Maschinen, „denn vorher besaß das Versuchsamt nur Loks der Baureihe 45 im alten Zustand“.

Als letzter der Giganten wird im November 1968 die 45 010 außer Dienst gestellt, die nun Insider als weiteres Clubmodell 2013 wieder unter Dampf setzen können – schließlich liegt ein Rauchsatz bei. Das Modell mit dem Tender 2'3 T38 unterscheidet sich grundlegend von



Karl-Heinz Gräble, Produktmanager Märklin: „Die Baureihe 45 ist ein bahnhistorisches Denkmal.“

Bestellschluss:
31. Juli 2013

Märklin-Insider 03/2013

37455 Schwere Güterzug-Dampflokomotive mit Schlepptender

H0



Vorbild: Schwere Güterzug-Dampflokomotive Baureihe 45 der Deutschen Bundesbahn (DB). Umbauversion mit Neubau-Hochleistungskessel, Witte-Windleitblechen, DB-Reflexglaslampen und 5-achsigem Schlepptender 2'3'T38. Betriebsnummer 45 010. Betriebszustand um 1965.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Raucheinsatz 7226 liegt bereits serienmäßig bei. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Mit Führerstandsbeleuchtung und Flackern in der Feuerbüchse, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Am Tender kinematikgeführte Telex-Kupplung im NEM-Schacht, digital schaltbar. Nachbildung des Innenzylinders. Zahlreiche separat angesetzte Leitungen und Griffstangen. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 29,5 cm.

Digital-Funktionen	Control Unit 6021	Mobile Station 60652	Mobile Station 2 60653	Central Station 60212
Spitzensignal	●	●	●	●
Rauchsatzkontakt	●	●	●	●
Dampflok-Fahrgeräusch	●	●	●	●
Lokpfeif	●	●	●	●
Direktsteuerung	●	●	●	●
Bremsenquietschen aus		●	●	●
Führerstandsbeleuchtung		●	●	●
Rangierpfeif		●	●	●
Telex-Kupplung hinten		●	●	●
Feuerbüchsenflackern			●	●
Dampf ablassen			●	●
Kohle schaufeln			●	●
Schüttelrost			●	●
Luftpumpe			●	●
Injektor			●	●

■ Modell-Highlights

- Stärkste deutsche Dampflokomotive.
- Erstmals Ausführung mit Neubau-Hochleistungskessel.
- Besonders filigrane Metallkonstruktion.
- Vielfältige Betriebs- und Soundfunktionen digital schaltbar.
- Rote Radreifen.
- Rauchsatz bereits enthalten.

Vorgängermodellen wie der 45 004 der Bellingrodt-Edition (Art. 37452). „Der Kessel aus Zinkdruckguss ist eine komplette Neuentwicklung – leicht zu erkennen an der veränderten Domanordnung, der Leitungsführung und der neuen Rauchkammertür“, zählt Produktmanager Karl-Heinz Gräßle auf. Statt der vier Dome des Altbaukessels besitzt die 45 010 nur drei: Vor dem Dampfdom liegen die beiden Sanddome, von denen jeweils zwei fein ausgearbeitete Sandfallrohre zu den Achsen führen – nur ein Beispiel für die sorgfältige Detaillierung. „Der Umlauf ist an den Kessel angepasst, neu sind Speise- und Luftpumpe, der Zylinder ist überarbeitet und es sind vorbildgerecht Witte-Windleitbleche sowie DB-Reflexglaslampen verbaut“, nennt der H0-Produktmanager weitere beachtenswerte Details (siehe Produktprofil links).

Topmodern sind die Funktionen für den Fahrbetrieb. Durch die Telex-Kupplung hinten am Tender kuppelt die Lok ferngesteuert ab. Stimmigkeit vermitteln Lichtfunktionen wie das Flackerlicht in der Feuerbüchse und die digital schaltbare Führerstandsbeleuchtung sowie die zahlreichen Fahrgeräusche.

Für die kraftstrotzende Dampflok hat Märklin – ebenfalls exklusiv für den Club – ein siebenteiliges Wagenset aufgelegt, und zwar mit Güterzuggepäck- und beladenem Rungenwagen, einem „Bananen“-Kühlwagen, einem gedeckten Güterwagen der beliebten Bauart G 10, einem Druckgas-Kesselwagen der VTG sowie einem Silo- und einem weiteren gedeckten Güterwagen. Die Zusammenstellung ist, darauf legt Karl-Heinz Gräßle Wert, nicht willkürlich: „Wir haben uns bei der Zusammenstellung von Fotografien typischer Güterzüge aus der Zeit um 1965 inspirieren lassen.“ Und so nimmt die größte deutsche Dampflok bald wieder Fahrt auf – mit einem Güterzug wie auf den Bildern von Carl Bellingrodt.

Text: R. Rademacher/Fotos: Märklin, H. Seehuber, U. Slovig

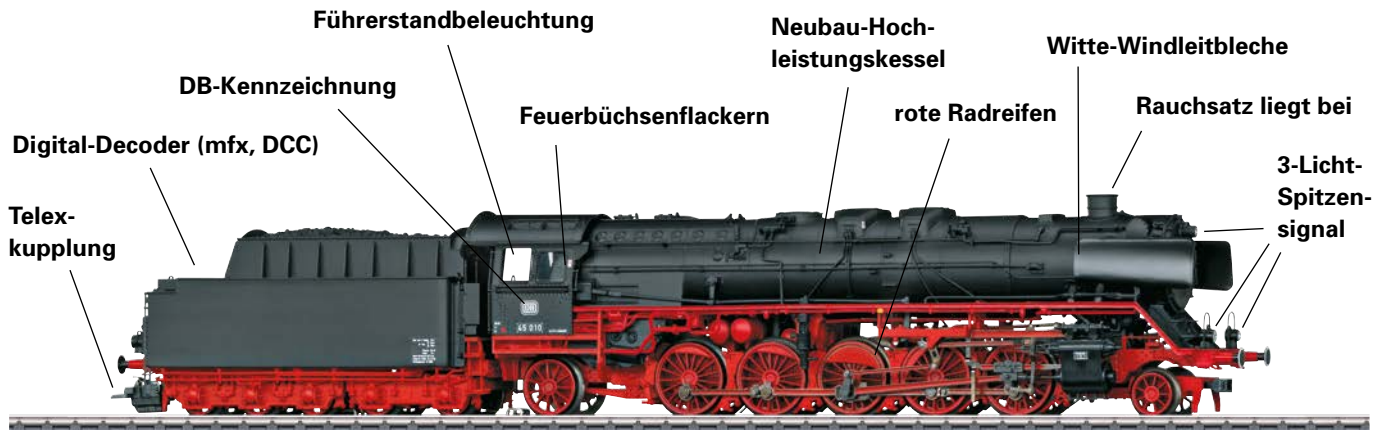
46081 Güterwagen-Set



Bestellschluss:
31. Juli 2013

Vorbild: 7 Güterwagen unterschiedlicher Bauarten der Deutschen Bundesbahn (DB). 1 Güterzug-Gepäckwagen Pwg Pr 14. 1 Rungenwagen Rlms 58 ohne Bremserbühne. 1 Kühlwagen Tnfs 38 mit waagerechten Brettern. 1 gedeckter Güterwagen Verbandsbauart G 10 ohne Bremserhaus. 1 vierachsiger Druckgas-Kesselwagen mit Sonnenschutzdach, Privatwagen der VTG, Vereinigte Tanklager und Transportmittel GmbH, Hamburg. 1 Silowagen Kds-54 ohne Bremserbühne. 1 gedeckter Güterwagen Gms-44. Alle Wagen im Betriebszustand ca. Mitte der 1960er Jahre.





Die 45 010: ein „Dampfer“ der Extraklasse mit herausragenden Besonderheiten – vorneweg der aufwendig konstruierte Neubau-Hochleistungskessel.



Starkes Stück: Die authentische Leitungsführung, zierliche Nietenreihen und das komplexe Gestänge sind vom Feinsten.

Modell: Rungenwagen mit Rohrbeladung und Flansche in „angerostetem“ Zustand. Rungen liegen im Flachbeutel bei. Kühlwagen mit vorbildgerechter Aufschrift „Bananen“ auf der Ladetür. Mit Sprengwerk und angesetzten Trittstufen. Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern, einzeln verpackt und gekennzeichnet. Gesamtlänge über Puffer 87,7 cm. Gleichstromradsatz je Güterwagen 2 x 700580 bzw. 4 x 700580 (Druckgas-Kesselwagen).

■ Modell-Highlights

- Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern.
- Rungenwagen mit interessantem Ladegut.
- Ideale Wagen zur Güterzug-Dampflokomotive BR 45 (Insider-Modell 2013).

H0



Jahreswagen 2013 des Märklin Kids Club

Sommerfrische mit Bugs Bunny

Schwimmen, Surfen, Tennisspielen – die Weltstars der Trickfilmserie „Looney Tunes“ bringen mit dem Jahreswagen 2013 Ferienstimmung in den Märklin Kids Club. Der Niederbordwagen mit dem Omnibus aus Metall wird exklusiv Mitgliedern des Märklin Kids Club angeboten – und Insidern.

Sie gehorchen weder Logik noch physikalischen Gesetzen – und dafür werden Bugs Bunny, Daffy Duck oder Wile E. Coyote von Klein und Groß heiß geliebt: Die Dynamik der Cartoon-Figuren von Warner Bros. zieht alle in ihren Bann. „Deshalb führen wir auch die langjährige Looney-Tunes-Serie mit dem Jahreswagen für den Märklin Kids Club 2013 fort“, erklärt Kinderclub-Leiter Ulf Bovensmann. Der gelb-grüne Niederbordwagen mit zwei Drehgestellen trägt – erstmals in der Looney-Tunes-Reihe – das Logo des Märklin Kids Club und transportiert als Ladegut einen klassischen US-Schulomnibus. „Der Bus auf dem Modell holt die Kinder bei ihrer Autobeachgeisterung ab und erhöht zusätzlich den Spielwert des Güterwagens“, beschreibt der Projektmanager die Kombination als ideales Geschenk für Kinder. Den Bus in Metallausführung weist ein Schriftzug am Heck als Fahrzeug des „Looney Tunes Summer Camp“ aus – bedruckt von Märklin mit Comic-Figuren und bunten Hibiskusblüten. Hauptmotiv ist der beidseitige Schriftzug „Summer Camp“, der von einer Woge überspült wird – unten feixen Bugs Bunny und Tweety, oben surft Wile E. Coyote, dem es vor

dem Brechen der Welle sichtlich graust. Und noch zwei weitere Motive beleben die Flanken: Der tasmanische Teufel Taz wirbelt mit angebissenem Surfbord und Bugs Bunny schwingt den Tennisschläger.

Der Jahreswagen 2013 ist der achte Güterwagen mit den berühmten Zeichentrickfiguren. Als Zugmaschine für den Cartoon-Ganzzug hat Märklin 2012 die BR 232 im Looney-Tunes-Design als Jahresmodell für den Märklin Kids Club und für Insider-Mitglieder aufgelegt.

Text: RR/Fotos: Märklin



48613 Märklin Kids Club Jahreswagen 2013

N

H0



TM & © Warner Bros. Entertainment Inc.
(s13)
www.looneytunes.de

Vorbild: Niederbordwagen, beladen mit einem US-typischen Omnibus-Modell.

Modell: Wagen in grüner Sonderfarbgebung. Omnibus in Metallausführung, gestaltet als Camp-Bus, mit Motiven aus der Welt der „Looney Tunes“. Relex-Kupplungen. Länge über Puffer 16,0 cm. Gleichstromradsatz 4 x 700580.

Das Modell 48613 wird 2013 in einmaliger Serie für Mitglieder des Märklin Kids Club- und für Insider-Mitglieder gefertigt. Jedes Insider-Mitglied kann mit dem beiliegenden Bestellschein über den Märklin-MHI-Fachhändler je ein Exemplar des Modells bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Insider-Bestellscheine nicht übertragbar sind. Aus lizenzrechtlichen Gründen ist dieses Modell ausschließlich in folgenden Ländern erhältlich: Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Niederlande, Belgien und Luxemburg. Voraussichtlicher Lieferbeginn ist das 4. Quartal 2013.

Werbemodelle April/Mai 2013

H0



4415.569 „BW-i“*
Baden-Württemberg International,
70174 Stuttgart



4415.570 „Schwäbisch Hall“*
Bausparkasse Schwäbisch Hall AG,
74523 Schwäbisch Hall



4870.007 „GULF“
Tog & Tekno, Boulevarden 42,
9000 Aalborg, Dänemark,
Tel. +45 (0) 98 12/04 11,
www.togogtekno.dk,
info@togogtekno.dk



4415.809 „Stummi I – Frische Ölsardinen“ und **4415.810 „Stummi II“**
Nur erhältlich über das Stummi-Forum: www.StummiForum.de



4415.811 „Langnese“ und **4415.812 „Meica“**
Exklusiv erhältlich bei Modellbahn West, Märklin Store am Limbecker
Platz 1a, 45127 Essen, Tel. +49 (0)2 01/74 75 85 44,
essen-limbecker@modellbahn-west.de und
im Märklin Store Oberhausen, Centroallee 9/L3, 46042 Oberhausen,
Tel. +49 (0)2 08/3 04 00 08, Oberhausen@Modellbahn-West.de,
www.modellbahn-west.de

Bitte beachten Sie:

Werbemodelle werden nur für Märklin-Händler oder Unternehmen aus der Industrie (Letztere sind mit * gekennzeichnet) etc. gefertigt. Bei Modellen, die mit * gekennzeichnet sind, ist ein Verkauf meist grundsätzlich ausgeschlossen und deshalb sind keine Adressen angegeben. Veröffentlicht werden können nur Modelle, die bereits ausgeliefert sind und bei denen die ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers dafür vorliegt.



47561.004 „BASF“ und **47561.005 „BASF“**
BASF SE, Heidi Vetter, Tel. +49 (0)6 21/60-4 33 04, heidi.vetter@basf.com



Großer Bahnhof: Z-Clubwagen von



1993 | Art. 88662



1994 | Art. 88215



1995 | Art. 88658



1996 | Art. 80306



1997 | Art. 80307



1998 | Art. 80308



1999 | Art. 80309



2000 | Art. 80310



2001 | Art. 80311



2002 | Art. 80312



2003 | Art. 80313



2004 | Art. 80314



2005 | Art. 80315



2006 | Art. 80316



2007 | Art. 80317



2008 | Art. 80318



2009 | Art. 80319



2010 | Art. 80320



2011 | Art. 80321



2012 | Art. 80322



2013 | Art. 80323

Fotos: DB, Märklin

1993 bis 2013

Alle Details zu den Jahreswagen
unter club.maerklin.de



Insider-Porträt: Modellbahnhobby im Duett

„Wir gingen zu Fuß über das Viadukt“

„Ich wusste nicht, was ich da für eine Lawine losgetreten habe“, erinnert sich Insiderin Angelika Exner an die erste Startpackung. Sie teilt mit ihrem Mann das Hobby – inklusive Clubreise in die Schweiz.

Clubnews: Frau Exner, Sie haben als Erste in der Familie Exner das Modelleisenbahn-hobby für sich entdeckt. Woher rührt Ihre Begeisterung?

Angelika Exner: Das stimmt so nicht ganz. Wir waren beide aus der Kindheit „vorbelastet“. Mein Großvater war Eisenbahner und im Ausbesserungswerk Opladen tätig. Er hatte meinen Brüdern eine Märklin-Bahn geschenkt, mit der ich als Kind auch spielte. Wir hatten im Keller eine kleine Anlage fest aufgebaut. Mein Mann war in seiner Kindheit über seinen Vater und Bruder zur Modellbahn gekommen – allerdings waren alle „Fleischmänner“. Zur Weihnachtszeit bauten sie eine kleine Anlage auf, die spätestens zu Ostern wieder abgebaut werden musste.

Clubnews: Die Modelleisenbahn wurde bei Ihnen über die Jahre von anderen Interessen verdrängt. Wie kam es zur Renaissance?

Angelika Exner: Ich suchte nach einem Hochzeitsgeschenk für meinen Mann – und da kam mir der Gedanke, den Beginn eines neuen Lebensabschnitts auch mit dem Start eines gemeinsamen Hobbys zu verbinden. Ich brachte dezent das Gespräch auf das Thema, um herauszufinden, ob das Interesse für die Modellbahn wiederzubeleben sei. Meine Recherchen ermutigten mich, mir die aktuellen Kataloge und Startpackungen in einem Laden anzuschauen. Aber da gab es ja noch die Frage, welches System es werden sollte: Gleich- oder Wechselstrom? Wir kamen ja aus unterschiedlichen Lagern. Also gab es zur Hochzeit statt einer Startpackung nur Kataloge und eine selbstgebastelte Bahn aus Zucker.

Clubnews: Und die Reaktion?

Angelika Exner: Die Übergabe hatte ich mir für das Ziel der Hochzeitsreise aufgehoben. Die Familie war eingeweiht und gab uns ein paar gut verschnürte Päckchen mit auf die Reise – im Gesicht meines Manns waren schon einige Fragezeichen zu sehen. Als ich dann das Geheimnis im Ferienhäuschen in Belgien endlich lüften konnte, war mein Mann ganz schön platt. Im Urlaub wurden die Kataloge gewälzt. Schnell stand fest, dass wir uns für das Märklin-Digital-System entscheiden würden.



Unter Gleichgesinnten: Der Austausch mit Clubmitgliedern auf der Reise war für Angelika und Karsten Exner (erste Reihe) „eine tolle Bereicherung des Modellbahner-Daseins“.

Und da wir es nicht bis zum Urlaubende aushielten, schauten wir uns noch vor Ort nach einem Spielwarenladen mit Eisenbahnangeboten um.

Clubnews: Neustart mit Märklin?

Angelika Exner: Ja, wir erstanden unsere erste Märklin-Delta-Startpackung mit der Artikelnummer 29177. Unsere erste Lok, die kleine blaue Dampflokomotive der Baureihe 34, ist also quasi eine Belgierin – und sie drehte schon zahlreiche Runden im Feriendomizil. Zu Hause stürzten wir uns dann auf die große Digital-Startpackung 29845 mit einem Personen- und Güterzug und der Digital-Zentrale 6021. Damals wusste ich noch nicht, was für eine Lawine ich losgetreten hatte.

Aufbruchstimmung: Los geht's mit dem Club und der Rhätischen Bahn – das Ehepaar Exner schätzte auf der Clubreise den intensiven Austausch mit den anderen Modellbahnern.

Clubnews: Herr Exner, wie leben Sie beide denn nun Ihr Hobby aus? Wird gesammelt? Gibt es eine Anlage?

Karsten Exner: Zeitintensiv, ja/nein und ja/nein. Aber der Reihe nach. Wir haben schon sehr viele Stunden mit unserem Hobby verbracht

– sei es beim Kauf in Geschäften und auf Börsen, beim Umbau auf Digital oder dem Anlagenbau. Dabei wird automatisch auch gesammelt – ich favorisiere Kesselwagen, Angelika Kühlwagen. Und die Wagen werden natürlich auch auf der Anlage eingesetzt und fristen nicht ihr Dasein in Vitrinen.

Clubnews: Sie waren auf der Clubreise 2012 in der Schweiz mit dabei. Was hat Sie am meisten fasziniert?

Karsten Exner: Zuallererst die fantastische Landschaft, in der die Rhätische Bahn ihre Bahntrassen eingebettet hat. Hohe Berge wechseln sich mit tiefen Schluchten ab, überspannt von beeindruckenden Viadukten. Wenn ich nur an das Wiesner-Viadukt denke, wo wir aussteigen konnten und von der gegenüberliegenden Seite die Viaduktquerung unseres „Krokodils“ fotografierten. Wir konnten dazu zu Fuß über das Viadukt gehen – ein schmaler Steg in immerhin 88 Metern Höhe! Hochinteressant war auch das Bahnbetriebswerk in Landquart, einen so unbeschwernten Blick hinter die Kulissen hat man wohl selten.

Clubnews: Was bedeutet unbeschwert?

Karsten Exner: Wir konnten uns recht frei im Werk bewegen – die Schweizer sind da viel entspannter als deutsche „Bahnbeamte“. Wo kann man schon in Ruhe ein Panoramafoto auf einer Drehscheibe schießen, wenn über einem der Fahrdraht unter Strom ist und hinter einem der ganz normale Bahnbetrieb läuft. Einfach herrlich! Der einzige Wermutstropfen war der defekte Dampfbremser an der gebuchten Dampflokomotive – die Lok wäre nicht kontrolliert genug zu stoppen gewesen. Wir mussten nochmals das „Krokodil“ bemühen. Als Ausgleich war eine Führerstandsfahrt möglich mit faszinierenden Einblicken in die Arbeit des Lokführers und hinreißenden Ausblicken auf die Streckenführung.

Clubnews: Und wie kamen Sie mit den mitreisenden Clubmitgliedern zurecht?

Angelika Exner: Diese Begegnungen mit Gleichgesinnten sind eine tolle Bereicherung des Modellbahnerdaseins. Auf der Tour mit der Rhätischen Bahn konnten sich alle intensiv austauschen und herrlich fachsimpeln – da freut man sich schon wieder auf die nächste Reise.

Text: R. Rademacher / **Fotos:** P. Daum, K.-H. Gräble, Switzerland Tourism / F. Pfenniger



Exklusive Sondermodelle belohnen die Treue zum Club

Club-Jubiläumsmodelle für langjährige Mitgliedschaft

Zum 20-jährigen Jubiläum des Clubs erweitert Märklin die Reihe der exklusiven Sondermodelle für Insider mit fünf, zehn und 15 Jahren Mitgliedschaft: Die 20-Jährigen, also unsere Gründungsmitglieder, können sich auf die Schnellzug-Dampflok der legendären Baureihe 05 und attraktive Bahndienstwagen freuen. Die neuen „20er“-Modelle (H0: Art. 39052, 49965; Z: Art. 88107, 82339) warten von nun an auf alle, die künftig ihr 20-jähriges Jubiläum feiern.

Dieser Auslieferung liegt das Bestellformular bei, mit dem Jubilare die exklusiven Produkte erwerben können. Alle Gründungsmitglieder haben bereits Mitte März ein separates Anschreiben mit Bestellcoupon und Flyer erhalten. Wer verpasst hat, sein Sondermodell im Jubiläumsjahr zu bestellen, kann dies nachträglich tun: Legen Sie einfach Ihre Clubkarte bei Ihrem Fachhändler vor, der die Bestellung online auch ohne Bestellschein vornehmen kann.

20 Jahre | Eintritt 1993

39052 Schnellzug-Dampflokomotive mit Schlepptender (H0)



Vorbild: Schnellzug-Dampflokomotive Baureihe 05 der Deutschen Bundesbahn (DB). Fiktive stahlblaue F-Zug-Farbgebung mit schwarzer Rauchkammer. Witte-Windleitbleche und Indusi-Magnet. Blanke Ausführung der Kesselspannbänder. Betriebszustand um 1961.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und

Tender weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzenignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Feste Kurzkupplung zwischen Lok und Tender. Hinten am Tender kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 30,7 cm.



H0

49965 Bahndienstwagen (H0)



Vorbild: Bahndienstwagen als Werkstattwagen der Deutschen Bundesbahn (DB), auf Basis der Bauart Dm 902. Ozeanblaue Grundfarbgebung im Zustand Anfang der 1980er Jahre.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx. Eine ganze Reihe unterschiedlicher Geräuschfunktionen, wie Elektroschweißen mit Flackerlicht und Elektroflex, Metall sägen, hämmern, flexen, Schleifbock,

Warnsignal Typhon und Kompressorgeräusch, sind mit 6021 (die ersten 4 Geräusche) sowie Mobile Station oder Central Station digital schaltbar. Zusätzlich ist ein rotes Schlußlicht an der rechten und an der linken Wagenstirnseite jeweils separat digital zu- und abschaltbar. Dem Werkstattwagen liegt außerdem ein Figurensatz mit 5 Gleisbauarbeitern bei. Länge über Puffer 28,2 cm.



H0

Nur für Mitglieder mit 20 vollendeten Jahren Insider-Mitgliedschaft.

20 Jahre | Eintritt 1993

88107 Stromlinien-Dampflokomotive (Z)



Vorbild: Schnellzuglokomotive Baureihe 05 der Deutschen Bundesbahn (DB). Hochgeschwindigkeitsausrüstung mit Stromlinien-Verkleidung.

Modell: Lokomotive mit 5-poligem Motor in stahlblauer Farbgestaltung. Alle 3 Kuppelachsen angetrieben. Lieferung in Echtholzbox mit Echtheitszertifikat. Länge über Puffer 116 mm.



Nur für Mitglieder mit 20 vollendeten Jahren Insider-Mitgliedschaft.

82339 Bahndienstwagen-Set (Z)



Vorbild: Bahndienstwagen-Set bzw. kleine Gleisrotte mit einem Niederbordwagen der Deutschen Bundesbahn (DB), beladen mit Gleisschotter, mehreren Arbeitern und einem Radbagger.

Modell: Bahndienstwagen-Set bestehend aus einem fein gestalteten Niederbordwagen beladen mit einem Ladeguteinsatz Gleisschotter. Radbagger aus Metall und 4 Preiser-Figuren mit Werkzeugen. Länge über Puffer 40 mm.



15 Jahre | Eintritt 1998

94339 Containertragwagen (H0)



Vorbild: Tragwagen Lgns 570 der Deutschen Bahn AG (DB AG) zum Transport von LKW-Wechselbehältern.

Modell: Vorbildgerecht durchbrochene Ladefläche. Angesetzte

Achslager. Die Seitenwände der Wechselbehälter sind beidseitig unterschiedlich mit allen bisherigen Insider-Jahreswagen der Spurweite H0 bedruckt. Zusätzliche Bedruckung der Behälteroberseite. Länge über Puffer 19,1 cm. Gleichstromradsatz 2 x 700580.



98089 Containertragwagen (Z)



Vorbild: Tragwagen Lgjs 598 der Deutschen Bahn AG (DB AG).

Modell: Beide 20-ft.-Container mit jeweils einer stirnseitigen Türe. Die Seitenwände der Container sind beidseitig bedruckt. Zusätzliche Bedruckung der Behälteroberseite. Alle Container sind abnehmbar. Wagenplattform der Container-Tragwagen aus Metall. Länge über Puffer 64 mm.



Nur für Mitglieder mit 15 vollendeten Jahren Insider-Mitgliedschaft.

10 Jahre | Eintritt 2003

37082 Schnellzug-Dampflokomotive (H0)

Vorbild: Designausführung Krauss-Maffei für die Baureihe 10 der Deutschen Bundesbahn (DB).

Modell: Mit Digital-Decoder mfx, geregelter Hochleistungsantrieb, Fahrwerksbeleuchtung und Geräuschmodul. 3 Achsen angetrieben. 2 Haftreifen. Tender aus Metall. Kurzkupplung zwischen

Lok und Tender. Eingerichtet für Rauchsatz 72270. Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Fahrwerksbeleuchtung, Pfeife und radumdrehungssynchrones Dampflokom-Fahrgeräusch mit Control Unit 6021 digital schaltbar. Länge über Puffer 30,5 cm.



H0

46010 Schienenreinigungswagen (H0)

Vorbild: Klappdeckelwagen-Paar KK 15, fest gekuppelt, eingesetzt als Bahndienstfahrzeug, Gestaltung der Epoche III.

Modell: Beide Wagen mit angebauter Schienenreinigungseinrichtung. Je ein vertikal beweglicher Metallblock mit parallel eingesetzten Reinigungsflächen aus Polierfilz. Reinigungsflächen austauschbar und waschbar. Klappdeckel zum Öffnen. Kurzkupplung mit Kulissenführung. Beide Wagen mit Steckkupplung verbunden. Länge über Puffer 15,3 cm. Das schonende Reinigungsverfahren ist auch für Schienen aus Neusilber oder Messing geeignet. Gleichstromradsatz 700580



H0

86002 Geburtstagswagen (Z)

Modell: Der Geburtstagswagen eignet sich nicht nur, um sich selbst eine Freude zu bereiten, sondern auch in besonderer Weise zum Verschenken an Freunde und Bekannte. In der originell gestalteten Verpackung ist ein Musikbaustein „Happy Birthday“ eingebaut. Die Melodie ertönt beim Öffnen der Verpackung.



Z

Nur für Mitglieder mit zehn vollendeten Jahren Insider-Mitgliedschaft.

5 Jahre | Eintritt 2008

46582 Neigungsmesswagen (H0)

Modell: Durch die integrierte Wasserwaage können Steigungs- und Gefällstrecken in Prozent gemessen werden.



H0

Nur für Mitglieder mit fünf vollendeten Jahren Insider-Mitgliedschaft.

82319 Kesselwagen (Z)

Vorbild: 2-achsiger Kesselwagen mit Bremserbühne.

Modell: Exklusiver Kesselwagen. Schwarze Scheibenräder. Wagenlänge über Puffer 40 mm.



Z

Tipp: Spielerischer Fahrbetrieb als Öffentlichkeitsarbeit

MIST 72 begeistert mit langen Gleisen

Ein Long-Train-Event der besonderen Art ist dem MIST 72 aus der Region Reutlingen/Tübingen mit seinem ersten „Tag der langen Gleise“ gelungen: ein Fahrtag für die Öffentlichkeit.



Abfahrt: Die Züge können auf ihrem langen Weg durch den Flur begleitet werden. Hier waren vier Strecken für die Digital- und Analogmodelle verlegt.

Eine Übersicht über alle Märklin-Insider-Stammtische findet sich im Clubbereich unter club.maerklin.de – natürlich mit den Ansprechpartnern.

Wie gut, dass der Weg zu den Vereinsräumen des MIST 72 durch ein großes Vestibül führt, von dem ein langer Flur abzweigt. „Hier haben wir aus 698 H0-Gleisen eine Gesamtstrecke von 168,94 Metern Länge aufgebaut“, berichtet Stammtischsprecher Horst Boßler von einer aus dem MIST-72-Fundus gespeisten Materialschlacht, die durch einen Gleisplan in festen Bahnen abließ. Wer wollte, durfte dann seine Züge endlich einmal richtig ausfahren. Und sie kamen – Kinder, Eltern und Großeltern mit ihren Märklin-Lieblingsmodellen. Zu sehen

waren Ganzzüge mit bis zu 30 Güterwagen, bespannt von der V 200, dem „Krokodil“, der BR 101 in Doppeltraktion oder dem „Big Boy“. „Und natürlich wurden auch der ICE und der TGV auf die Strecke geschickt“, ergänzt Stammtischler Ludger Flaig. „Solche Hochgeschwindigkeitszüge fahren ja eine konventionelle Heimanlage schnell ab. Dagegen vermittelt ein ICE-Modell auf langen Gleisen das typische Feeling des Vorbilds.“ Die Züge wurden auf ihren langen Fahrten oft begleitet – von vergnügten Kindern und verklärten Modellbahnern.

Der Tag der langen Gleise hat alle Stammtischler eingespannt. „Die Gleise für die analoge und digitale Strecke müssen ja störungsfrei auf Teppichboden und Fliesen fixiert sein. Und beim Aufgleisen der vielen Wagen brauchen wir jede Hand“, erklärt Stammtischleiter Horst Boßler. Kein Wunder, dass auch Mitglieder des Märklin Kids Club mit Fahrmaterial hantierten und Trafos bedienten.

Die Funken der Begeisterung schürt der MIST 72 bei seinen öffentlichen Veranstaltungen stets geschickt mit technischen Demonstrationen und Infomaterial. Eine Stellwand gibt Auskunft über die Märklin-Gleise ab 1936 – vom anfangs noch durchgehenden Mittelleiter bis zum aktuellen C-Gleis. Das Faller-Car-System wird staunenden Besuchern vorgeführt und die Schwellenangst vor der Technik gesenkt. Auf einem Tisch daneben erklärt ein Stammtischler die Steuerungsfunktionen der Central Station, am nächsten Demopunkt veranschaulicht eine Minitrix-Anlage die Vorzüge kleinerer Spuren – und im Eingangsbereich war für die Dettinger LGB-Freunde eine Gartenbahn aufgebaut, deren Gleise sogar die phänomenale Spur-1-Lok 38 1803 von Märklin befährt. „Das Feedback der Besucher war durchweg positiv – der Aufwand hat sich also gelohnt“, bilanziert Horst Boßler. Der MIST 72 zieht daraus die Konsequenz: „Das wiederholen wir natürlich.“ Dokumentiert ist die erfolgreiche Veranstaltung auf der Homepage www.mist72.de in Bild und Film.

Text: RR/Fotos: A. Großmann



Spektakel: Aufgleisen der Ganzzüge für ihre lange Fahrt, bespannt mit „Big Boy“, BR 44 oder BR 216. Aus dem Durchgangsbahnhof rauschen auch ICE und TGV.



Nachwuchs: Ein Mitglied des Märklin Kids Club legt geschickt Hand an.

Robust: Das Modell der Märklin-Werbelok 120 159-9 gleitet über die kritischen Gleisverbindungen – Steinboden erschwert das sichere Verlegen der Gleise.



Macher: Das MIST-72-Team am „Tag der langen Gleise“ – vorne links (sitzend) Leiter Horst Boßler.



Tipps vom Fachmann:
Auf dem Bildschirm verfolgen Digital-Infotag-Teilnehmer die Eingaben auf der Central Station und sehen die Umsetzung der Steuerbefehle mit dem Videowagen.



Informationstreff Märklin-Händler

Der Besuch eines Digital-Infotages beim Märklin-Händler lohnt sich immer: Hier sind Spitzenmodelle zu sehen und topaktuelle Informationen über Märklin-Neuheiten aus erster Hand zu bekommen. Aber es gibt auch wertvolle Tipps für die Digital-Steuerung, die verständlich präsentiert werden – bei dem Märklin-Digital-Seminar im Märklin Store Utrecht wurde sogar ein Videowagen eingesetzt. Fragen sind stets erwünscht – Märklin-Trainer Dieter Lorenz und Frans van Waes beantworten sie alle.



Der Klappdeckelwagen Bauart K 15 als Schienenreinigungswagen ist nur bei den Märklin-Fachhändlern während des Infotages erhältlich.

Digital-Infotage

Veranstaltender Märklin-Fachhändler

Datum

Uhrzeit

Deutschland:

51515 Kürten, Zum Wickchen 12, Eisenbahn & Modellbau	16.07.2013	10.00–18.00 Uhr
56410 Montabaur, Große Bahnhofstraße 15, Spielwaren Hanni Müller	17.07.2013	10.00–18.00 Uhr
68199 Mannheim, Schulstraße 87, Modelleisenbahn Berton	28.06.2013	10.00–18.00 Uhr
77855 Achern, Sasbacher Straße 1, Vossy's Lok-Shop	27.06.2013	10.00–18.00 Uhr
79664 Wehr, Im Dörfle 6, Antikhof Wehr	01.08.2013	10.00–18.00 Uhr
80335 München, Bayerstraße 16b, Gleis 11 Modelleisenbahnen	04.07.2013	10.00–18.00 Uhr
84503 Altötting, Neuöttinger Straße 9, Moba-Modellbahnen	05.07.2013	10.00–18.00 Uhr
87700 Memmingen, Schmelzgäßle 3, Buck Modellbahn-Fundgrube	24.07.2013	10.00–18.00 Uhr
92286 Rieden, Hirschwalder Straße 23, Modellbahnstube – W & D	26.07.2013	10.00–18.00 Uhr
93333 Neustadt, Herzog-Ludwig-Straße 27, Nehm-Modellbahn-Neustadt	19.07.2013	10.00–18.00 Uhr

Die evtl. Mittagspause erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin-Händler.

Digital-Seminare: Automatische Steuerung mit der Central Station

Niederlande:

5211 GL Den Bosch, Vughterstraat 92, Märklin Center	18.06.2013	19.00–21.00 Uhr
6041 EZ Roermond, Schoenmakerstraat 14, Modeltreincenter Spoor 14	20.06.2013	19.00–21.00 Uhr

Anmeldung für die Seminare bitte bis eine Woche vorher direkt bei den veranstaltenden Händlern.

Neue Kooperationspartner

Insider-Clubmitglieder erhalten bei unseren Kooperationspartnern ganz besondere Vergünstigungen. Hier stellen wir Ihnen unsere neuen Partner vor.



Ihr Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten auf den Eintrittspreis bei Vorlage der Clubkarte eine Ermäßigung von 10 Prozent.



Eisenbahnwelt Rabland



Eisenbahnwelt Rabland
Geroldplatz 3, 39020 Partschins/Rabland, Italien
Telefon: +39 (0)4 73/52 14 60
E-Mail: info@eisenbahnwelt.it
Homepage: www.eisenbahnwelt.it

Öffnungszeiten:

23. März bis 10. November 2013: Di. bis So. 10–17 Uhr. 10. November bis 22. Dezember 2013: So. 10–17 Uhr. 26. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014: Mo. bis So. 10–17 Uhr.

Wer in Südtirol unterwegs ist, sollte unbedingt einen Abstecher in die Eisenbahnwelt Rabland machen – ein Ort der Superlative für alle Modellbahn-Fans. Hier befindet sich die größte digitale Modelleisenbahnanlage Italiens und zugleich eine der größten Privatsammlungen von Modellzügen in Europa. Einen Rundgang vom Brennerbad bis Mals kann der Besucher in der weltweit größten Panorama-Inszenierung Südtirols in Miniatur erleben. Dabei sorgen nicht nur der Tag- und Nachteffekt für eine einmalige Atmosphäre, sondern auch viele liebevoll eingebaute Details wie die nostalgische Rittnerbahn, der Wendestern von Mals und verschiedene Seilbahnen. Auch die Laaser Marmorbahn und der bekannte Vinschgerzug sind realitätsgetreu und liebevoll im Maßstab 1:87 nachgebaut. Die Fantasielandschaft „Mittelgebirge“ mit Zugverkehr aus verschiedenen geschichtlichen Epochen und Ländern versetzt Jung und Alt in Staunen. Eine Besonderheit im Jahr 2013 ist die Jubiläumsausstellung „Einsteigen, bitte!“, die Spannendes über die letzten hundert Jahre der Lana-Burgstall Bahn erzählt.

Museumsbahn Schönheide

Museumsbahn Schönheide e. V.
Am Fuchsstein – Lokschuppen, 08304 Schönheide
Telefon: +49 (0)3 77 55/43 03
E-Mail: museumsbahn-schoenheide@web.de
Homepage: www.museumsbahn-schoenheide.de

Öffnungszeiten:

Die Termine für Fahrtage, Führungen sowie die Öffnungszeiten des Museums erfragen Sie bitte direkt beim Verein oder im Internet.

Geschichte hautnah erleben die Besucher der Museumsbahn Schönheide. Ob eine Fahrt mit einer historischen Dampflok oder einer Diesellok, eine Führung durch den Lokschuppen und das liebevoll gestaltete Museum – in Schönheide begeben sich Eisenbahnfreunde auf Spurensuche. Denn wo bis 1977 einst die erste und längste Schmalspurbahn Sachsens fuhr, schnauft heute die Sächsische IVK zwischen Schönheide und Stützengrün durch das malerische Erzgebirge. Durch viel ehrenamtliches Engagement sind heute wieder rund 4,5 Kilometer Strecke der einst 42 Kilometer langen Bahn aufgebaut. Seit seiner Gründung 1991 übernimmt der Verein Museumsbahn Schönheide e. V. alle Aufgaben rund um Bau, Betrieb und Erhaltung der sächsischen Schmalspurbahn. An fast jedem Samstag finden Arbeitseinsätze statt, bei denen Interessierte sich alles genau anschauen und den Lokschuppen besichtigen können. Die Loks mit historischen Wagen dampfen an durchschnittlich zwölf Wochenenden im Jahr durch die schöne Mittelgebirgslandschaft am Fuße des Kuhbergs. Im Sommer gibt es während der Fahrt auch kühle Getränke von einem offenen Aussichtswagen mit Theke.



Ihr Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten auf eine Tageskarte 1 Euro und für eine Wochenendkarte 3 Euro Ermäßigung.



Fotos: Mario Poller/Sig. Archiv Museumsbahn Schönheide

30. Internationale Modellbahnausstellung in Göppingen 2013



Das schönste Bahnfest des Jahres – Highlights für Clubmitglieder

Drei Tage lang Spiel und Spaß mit der kleinen und großen Eisenbahn: Vom 13. bis zum 15. September 2013 lockt die IMA Göppingen mit Volldampf, Modellbautrends und Clubgesprächen. Die Kombination aus 30. Internationaler Modellbahnausstellung und den 9. Märklintagen garantiert wieder erlebte Technik, eine Schau der Innovationen und Vergnügen mit Modellbahn und Gleichgesinnten. Das

Doppelereignis bietet natürlich für die Clubmitglieder Besonderes: So stehen wieder Club-VIP-Eintrittskassen zur Verfügung, in der Clublounge heißt das Clubteam die Mitglieder mit einem kleinen Präsent willkommen und natürlich sind zahlreiche Aktionen zum 20-jährigen Jubiläum des Märklin-Insider-Clubs geplant. Was genau, wird noch nicht verraten – so bleibt die Spannung erhalten.